

# Förderverein für hohe Auszeichnung nominiert

Ehrenamt „Zeit für Kinder“ startet durch

VON INGE PFLÜGER

**Nersingen** Sie sind vorgeschlagen für den „Sonderpreis des Deutschen Bürgerpreises“, haben ein neues Logo entworfen und sie werden am ersten Schultag am kommenden Dienstag aktiv für neue Mitglieder werben: die Mitglieder des jüngst gegründeten Fördervereins „Chance auf Bildung – Zeit für Kinder“ in der Gemeinde Nersingen.

## Sonderpreis

Hierzu informiert die Vereinsvorsitzende Claudia Clages: Die Idee, die hinter dem neuen Nersinger Förderverein stecke, sei für den Sonderpreis des „Deutschen Bürgerpreises“ vorgeschlagen worden. Dieser Preis sei die größte bundesweite Auszeichnung für das Ehrenamt und werde jährlich im Dezember in vier Kategorien von Bundestagspräsident Norbert Lammert verliehen. Der Nersinger Förderverein sei mit elf weiteren Projekten ausgewählt und für den Preis vorgeschlagen worden. Allein vorgeschlagen zu werden und in den Kreis der zwölf besten Ideen aus ganz Deutschland zu gehören mache sie

sehr stolz und zeige, „dass wir mit unserem Ansatz in ‚Zeit für Kinder‘ zu investieren, richtig liegen“, freut sich die Vorsitzende.

## Aktivitäten am ersten Schultag

An den Schulen in Straß und Nersingen werden Infostände aufgebaut. Hier wird zunächst das neue „vorläufige“ Vereinslogo vorgestellt werden, das von dem Gründungsmitglied Gumri-Maria Nrecaj (Diplomdesignerin) kreiert wurde.

In Nersingen steht der Infostand von etwa 9.45 bis 10.45 Uhr und in Straß von circa 10.20 bis 11.20 Uhr. In Oberfahlheim werden die Eltern am ersten Elternabend informiert. Das soll auch zusätzlich bei den Elternabenden der zwei anderen Grundschulen in der Gemeinde passieren.

## Werbung von Mitgliedern

„Ganz dringend werden für die Hauptschule Straß, speziell für die neue Ganztagsklasse, ehrenamtliche Mitarbeiterinnen oder Mitarbeiter gesucht,“ appelliert die Vorsitzende an die Nersinger Bürgerinnen und Bürger.

Gesucht werden Ehrenamtliche

- jeweils für die Zeit von 12 bis 14 Uhr von Montag bis Donnerstag,

- zur Begleitung des Mittagessens, eventuell zur Unterstützung bei der Speisenausgabe und achten auf den geregelten Ablauf,

- für die Betreuung der Kinder bei den Hausaufgaben, ebenso zur Unterstützung der anwesenden Lehrkräfte,

- für die Freizeitbetreuung, ebenfalls von 12 bis 14 Uhr. Dabei geht es um Freizeitaktivitäten etwa in der Bibliothek, am Tischkicker oder in der Turnhalle.

„Interessierte können auch an nur einem oder zwei Tagen mitmachen. Es muss nicht unbedingt von Montag bis Donnerstag sein“, informiert Claudia Clages. Wichtig sei, so die Vorsitzende, dass die Ehrenamtlichen für die Sorgen und Nöte der Kinder aufgeschlossen sind, sie sollten aber auch Spaß am Spiel haben.

## Auch in Kindergärten aktiv

Auch in den Kindergärten der gesamten Gemeinde Nersingen will der Verein werben. „Die Auftaktveranstaltungen werden etwa vier Wochen später sein“, sagt Claudia Clages.